

Buchbesprechung

Die Libellen Europas

Alle Arten von den Azoren bis zum Ural im Portrait

Wildermuth, Hansruedi & Andreas Martens

918 Seiten, viele Farbfotos und Verbreitungskarten; 2019 (nach einer Voraufgabe 2014)
Verlag Quelle & Meyer ISBN 978-3-494-1690-0, Preis 39,95 €

Die einleitenden Kapitel dieses stattlichen Buches umfassen die Anatomie der Imagines und Larven, dargestellt mit klaren Strichzeichnungen. Ihnen folgen allgemeine Aspekte, wie Systematik, die Stammes- und Individual- Entwicklung, das besondere Fortpflanzungsverhalten, ihre ökologischen Ansprüche und Gefährdung und Schutz. Weiterhin werden Ratschläge unterbreitet für eine nähere Beschäftigung mit Libellen. Die Hinweise für das erfolgreiche Fotografieren wirken anregend, ebenso die nähere Beschäftigung mit Larven und Exuvien. Sie informieren schneller über den Artenbestand in einem Biotop als eine lang dauernde Beobachtung der erwachsenen Tiere. Interessant ist der Abschnitt, über die Rolle der Verschleppung der Dreisenia-Muschel mit Hilfe von Libellenlarven. Ein längerer Text berichtet von tropischen Arten, die ab und zu mit Handelsware nach Deutschland kommen (S. 825-874). Am Schluss steht ein ausführliches Glossar.

Das Literaturverzeichnis gliedert sich in zwei Teile, im 1. Teil (S. 843-846) stehen grundlegende Schriften und der 2. Teil (S.883-942) beinhaltet eine Fülle von Fachartikeln.

Das Portrait jeder der 140 europäischen Arten beginnt mit der Erklärung des Namens. Dann kommen ausführlich die Kennzeichen mit Hinweisen auf mögliche Verwechslungen. Danach wird die Verbreitung angesprochen. Dem Abschnitt über die Geographie folgen interessante Ausführungen über die Lebensweise der Imagines wie auch der Larven. Ein Abschnitt über Gefährdung und Schutzmaßnahmen beendet das Portrait. Literaturhinweise zu der gerade besprochenen Art beschließen die Besprechung. Durchwegs gute Fotos von freilebenden Libellen in ihrem Lebensraum schmücken die Texte. Um manch ein Bild kann man den Fotografen beneiden. Neben Fotos lockern Phänogramme von den Aktiv-Zeiten und beige unterlegte Textteile mit Beobachtungstipps das Schriftbild auf.

Das Werk ist Lexikon und Lektüre zugleich. Es wird einen festen Platz in der europäischen Libellenliteratur erobern.

Dr. Klaus v.d. Dunk im Januar 2019

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Dunk Klaus von der

Artikel/Article: [Buchbesprechung 15](#)